

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Folgende Träger öffentlicher Belange haben im Rahmen der Beteiligung zum Entwurf Anregungen geäußert:

1. Abwasserzweckverband Westliche Mulde
2. Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke
3. Landesamt für Geologie und Bergwesen
4. Landesamt für Vermessung und Geoinformation
5. Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
6. Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
7. Landkreis Anhalt-Bitterfeld
8. Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau- Verwaltungsgesellschaft mbH
9. MDSE
10. MIDEWA
11. Mitnetz Strom
12. Firma Baumbach
13. Bürger 1

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<b>ABWASSER ZWECK VERBAND</b> <b>Westliche Mulde</b>	<u>Ergebnis der Abwägung:</u>
REGION BITTERFELD - WOLFEN	
<small>AZV Westliche Mulde, OT Bitterfeld, Berliner Str. 6, 06749 Bitterfeld-Wolfen</small>	
Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen	Abteilung: Technologie Bearbeiter: Frau Pleisch Telefon: 03493 302-126 Telefax: 03493 302-145 Ihr Schreiben: vom 13.08.2018 Datum: Freitag, 14. September 2018
Per Mail an: <a href="mailto:regina.elze@bitterfeld-wolfen.de">regina.elze@bitterfeld-wolfen.de</a> , <a href="mailto:info@iso-ladde.de">info@iso-ladde.de</a>	
<b>Stellungnahme zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 01-2018ho "Gewerbepark an der B100" in der Stadt Bitterfeld-Wolfen OT Holzweißig</b>	
Sehr geehrte Frau Elze,	
hiermit stimmen wir im Rahmen unseres Äußerungsrechts gemäß § 4 BauGB als Träger öffentlicher Belange grundsätzlich zu. Abwassertechnische Anlagen, die sich in unserer Betreiberschaft befinden, werden davon nicht berührt. Die Abwasserentsorgung des Grundstückes über das öffentliche zentrale Ableitungssystem ist <u>nicht</u> möglich.	
Bei Grundstücken, die nicht an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen werden können, entscheidet entsprechend § 79a des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) die Wasserbehörde auf Antrag des Bauherren und im Einvernehmen mit dem Verband über die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht. Der AZV stellt sich dann per Satzung teilweise von der Abwasserbeseitigungspflicht frei. In diesem Fall ist derjenige abwasserbeseitigungspflichtig, bei dem das Abwasser anfällt. Ausgenommen von der Freistellung ist in der Regel die Entsorgung des anfallenden Fäkalschlammes bzw. des Schmutzwassers aus abflusslosen Sammelgruben. Nach Abwasserbeseitigungskonzept des Ortes ist ein Anschluss nicht vorgesehen.	
Laut der vorliegenden Begründung wird ausschließlich auf die dezentrale Entwässerung des Niederschlagswassers eingegangen. Nach Rückfragen ist jedoch ein Sanitärcontainer für die Mitarbeiter geplant. Der Abwasseranfall wird als eher gering eingeschätzt und wird voraussichtlich unter 50 m³ pro Jahr nicht überschreiten. Da der Verband im gesamten Gewerbegebiet Hallesche Straße über keine zentralen Abwasseranlagen verfügt, ist das anfallende Sanitärabwasser in einer abflusslosen Sammelgrube zu sammeln und dem Verband zur Entsorgung zu übergeben. Der Verband prüft den Antrag auf Errichtung und Betreibung einer abflusslosen Sammelgrube, auch wenn diese im Sanitärcontainer integriert ist. Das anfallende Schmutzwasser ist dem AZV, als Abwasserbeseitigungspflichtiger, zur Entsorgung zu übergeben. Die Entsorgung erfolgt über das vom AZV beauftragte Entsorgungsunternehmen ALBA Sachsen GmbH.	Die gegebenen Hinweise wurden entsprechend unter Punkt 2.5 Entwässerung der Begründung hinzugefügt.
Eigene Planungsabsichten bestehen innerhalb der B-Plan-Grenzen nicht.	
Diese Stellungnahme gilt zwei Jahre. Werden wesentliche Änderungen vorgenommen, die entweder unsere Belange berühren oder dadurch eine weitere Anhörung aller Träger öffentlicher Belange erforderlich wird, sind wir erneut anzuhören und zur Stellungnahme aufzufordern.	
Mit freundlichen Grüßen	
 Koeckeritz Verbandsgeschäftsführerin	
AZV Westliche Mulde OT Bitterfeld Berliner Str. 06 06749 Bitterfeld-Wolfen	Bankverbindung: UniCredit Bank AG IBAN: DE38850200870009003 BIC: HYVEDE33HAN33
Telefon: 03493 302-0 Telefax: 03493 302-145 E-Mail: <a href="mailto:info@azv-wemu.de">info@azv-wemu.de</a>	
	Abstimmungsergebnis: Ja: ..... Nein: ..... Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

**ABWASSER ZWECK VERBAND**  
**Westliche Mulde**

R E G I O N      B I T T E R F E L D      W O L F E N

AZV Westliche Mulde, Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung OT Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen	Abteilung: Technologie Bearbeiter: Frau Pietsch Telefon: 03493 302-126 Telefax: 03493 302-145 Ihr Schreiben: vom 21.02.2019 Datum: 02.04.2019
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Versand per E-Mail an: [regina.etze@bitterfeld-wolfen.de](mailto:regina.etze@bitterfeld-wolfen.de), [natalie.hobus@iso-ladde.de](mailto:natalie.hobus@iso-ladde.de)

**01-2018ho "Gewerbepark an der B100" in Bitterfeld-Wolfen OT Holzweißig, Hallesche Straße**

Sehr geehrte Frau Elze,

hiermit stimmen wir dem Bauvorhaben mit folgenden Auflagen zu. Die Abwasserentsorgung des Grundstückes über das öffentliche zentrale Ableitungssystem ist nicht möglich.

Die Entsorgung kann mittels dezentraler Kleinkläranlage gemäß DIN 4261 oder abflusslosen Sammelgrube erfolgen. Für die Errichtung und den Betrieb einer Kleinkläranlage ist eine wasserrechtliche Erlaubnis bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zu beantragen. Die Genehmigung für den Bau und die Betreibung einer abflusslosen Sammelgrube erteilt der AZV auf Antrag.

Bei Grundstücken, die nicht an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen werden können, entscheidet entsprechend § 79a des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) die Wasserbehörde auf Antrag des Bauherren und im Einvernehmen mit dem Verband über die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht. Der AZV stellt sich dann per Satzung teilweise von der Abwasserbeseitigungspflicht frei. In diesem Fall ist derjenige abwasserbeseitigungspflichtig, bei dem das Abwasser anfallt. Ausgenommen von der Freistellung ist in der Regel die Entsorgung des anfallenden Fäkalschlammes bzw. des Schmutzwassers aus abflusslosen Sammelgruben. Nach Abwasserbeseitigungskonzept des Ortes ist ein Anschluss nicht vorgesehen.

Nach Inbetriebnahme der genehmigten Anlage ist dem AZV unaufgefordert eine Kopie der wasserrechtlichen Erlaubnis und des Inbetriebnahmeprotokolls zuzusenden. Nach Eingang dieser Unterlagen erteilt der AZV für den genehmigten Zeitraum eine Aussetzung vom Anschluss- und Benutzungszwang sowie die Bestätigung der Freistellung von der Abwasserabgabepflicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Pietsch

Mit freundlichen Grüßen

  
Koeckeritz  
Verbandsgeschäftsführerin

AZV Westliche Mulde OT Bitterfeld Berliner Str. 06 06749 Bitterfeld-Wolfen	Telefon: 03493 302-0 Telefax: 03493 302-145 E-Mail: <a href="mailto:info@azv-wemu.de">info@azv-wemu.de</a>	Bankverbindung: UniCredit Bank AG IBAN: DE38850200870009003002 BIC: HYVEDE33HAN33
-------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------

Ergebnis der Abwägung:

Der Hinweis wurde unter Punkt 2.5 Entwässerung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

 <p><b>ANHALT-BITTERFELDER KREISWERKE GmbH</b></p> <p>Hausmüllentsorgung          Sperrmüllabfuhr          Abfallannahme          Abfallberatung          Containerdienst</p> <p>maschinelle Straßenreinigung          LKW-Werkstatt          Grünanlagenbau</p> <p>Entsorgungsfachbetrieb          an der Spitze          der <b>ÖMMA</b>          Kreisverbände          in Sachsen-Anhalt</p> <p>Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH   Selegaster Chaussee 10   06803 Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Ingenieurbüro Ladde          ISO          Binnengärtenstraße 10          06749 Bitterfeld-Wolfen          OT Bitterfeld</p> <p>Sta./Eck. 17.08.18</p> <p>Ihr Schreiben vom 13.08.18  <b>Bebauungsplan 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“, OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld - Wolfen</b></p> <p><b>Betreff: Frühzeitige öffentliche Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1,2 Abs. 2 und 4 Abs.1 BauGB</b></p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>zum oben benannten Bebauungsplan geben wir folgende Stellungnahme ab:</p> <p>1. Es bestehen gegen das geplante Vorhaben unsererseits keine prinzipiellen Bedenken.</p> <p>2. Für die turnusmäßige Entsorgung im Rahmen der Hausmüllentsorgung kommen Lastkraftwagen bis 10,0 m Länge (3-achsige Spezialfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht bis 26,0 t) zum Einsatz.</p> <p>Die Art, Größe und Gestaltung von Straßen und Wendeanlagen sind gemäß der RAST 06 (Richtlinie für die Anlagen von Stadtstraßen) bzw. gemäß der Anlagen von Straßen (RAS) vorzunehmen.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>          Eckelmann          Geschäftsführer</p> <p><small>Stammort: Selegaster Chaussee 10 06803 Bitterfeld-Wolfen          Telefon: 03462 79999-0          Fax: 03462 79999-11          E-Mail: info@abkw.de          Internet: www.abkw.de</small></p> <p><small>Niederlassung: Am Hügels 1 OT Straguth 39264 Zerbst (Anhalt)          Telefon: 039248 94266          Fax: 039248 94268          E-Mail: ni.zerbst@abkw.de          Internet: www.abkw.de</small></p> <p><small>Aufsichtsratsvorsitzender: Lender Uwe Schulte          Geschäftsführer: Dipl.-Jur. H. Eckelmann          Amtsgericht Zerbst, HRB 10952          Steuernummer: 116/105 40/92          USt-IdNr. DE 191739564</small></p> <p><small>Bankverbindungen:          Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld: Konto-Nr. 30 004 030 (BLZ 800 637 20)          IBAN-Nr.: D25 8005 3722 0030 0040 39 BIC Code: NOLADE21BTF          Deutsche Bank AG: Konto-Nr.: 0 111 009 (BLZ 860 700 00)          IBAN-Nr.: DE44 8607 0000 0011 0009 00 BIC Code: 25120310XXX          Hypovereitbank: Konto-Nr.: 9 300 560 (BLZ 800 200 87)          IBAN-Nr.: DE30 8532 0307 0009 3000 00 BIC Code: HYVE3331M462</small></p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Die Abmessungen der ausgewiesenen Verkehrsflächen wurden so gewählt, dass die Planung der Verkehrsanlagen entsprechend der RAST 06 und RAS erfolgen kann.</p> <p>Der Hinweis ist bereits Bestandteil der Begründung (2.7 Verkehrserschließung)</p> <p>Abstimmungsergebnis:          Ja: .....          Nein: .....          Enthaltung: .....</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

 <p><b>ANHALT-BITTERFELDER KREISWERKE GmbH</b></p> <p>Hausmüllentsorgung                  Sperrmüllabfuhr                  Abfallberatung                  Containerdienst</p> <p>maschinelle Straßenreinigung                  LKW-Werkstatt                  Grünanlagenbau</p> <p>Erwägungsbeiträge                  Gebühren, Beiträge, Lagen, Gebühren                  (Kommunale Abgaben)</p> <p>Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH   Salzgater Chaussee 10   06803 Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Ingenieurbüro Ladde                  ISO                  Binnengärtenstraße 10                  06749 Bitterfeld-Wolfen                  OT Bitterfeld</p> <p>Sta./Eck. 05.03.19</p> <p>Ihr Schreiben vom 21.02.19  <b>Bebauungsplan 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“, OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b></p> <p><b>Betreff: Öffentliche Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 2 Abs. 2, 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB</b></p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>zum oben benannten Bebauungsplan geben wir folgende Stellungnahme ab:</p> <p>1. Es bestehen gegen das geplante Vorhaben unsererseits keine prinzipiellen Bedenken.</p> <p>2. Für die turnusmäßige Entsorgung im Rahmen der Hausmüllentsorgung kommen Lastkraftwagen bis 10,0 m Länge (3-achsige Spezialfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht bis 26,0 t) zum Einsatz.                  Die Art, Größe und Gestaltung von Straßen und Wendeanlagen sind gemäß der RAS 06 (Richtlinie für die Anlagen von Stadtstraßen) bzw. gemäß der Anlagen von Straßen (RAS) vorzunehmen.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p>  <p>Eckelmann                  Geschäftsführer</p> <p><small>Stromnetz: Salzgater Chaussee 10, 06803 Bitterfeld-Wolfen, Telefon: 03494 79999-0, Fax: 03494 79999-11, E-Mail: info@abkw.de, Internet: www.abkw.de</small></p> <p><small>Niederlassung: Am Flugplatz 1, OT Shoguth, 07944 Zornitz (Anhalt), Telefon: 03978 94266, Fax: 03978 94268, E-Mail: n.ueber@abkw.de, Internet: www.abkw.de</small></p> <p><small>Aufsichtsvorstand: Landrat Lutz Schube, Geschäftsbereich: Dipl.-Jur. H. Eckelmann, Amtsgebäude: Bismarckstr. 109/92, Telefonnummer: 142/105 43122, USt-IdNr.: DE 189718444</small></p> <p><small>Bankverbindungen: Kreissparkasse Anhalt (Internet) Kontokto: 30 054 209 (BLZ 820 537 22), IBAN-Nr.: 0125 8005 322 (030) (046) 39, BIC Code: NOLA42181F, Deutsche Bank AG Kontokto-Nr.: 11 109 (BIC 251 201 00), IBAN-Nr.: 2511 0507 0000 0001 0000 00, BIC Code: 25110310XXX, HypoVereinsbank Kontokto-Nr.: 9 100 000 (BLZ 830 200 07), IBAN-Nr.: 0883 002 308 0009 0005 00, BIC Code: HYVE3333M442</small></p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Die Abmessungen der ausgewiesenen Verkehrsflächen wurden so gewählt, dass die Planung der Verkehrsanlagen entsprechend der RAS 06 und RAS erfolgen kann.</p> <p>Der Hinweis ist bereits Bestandteil der Begründung (2.7 Verkehrserschließung)</p> <p>Abstimmungsergebnis:                  Ja: .....                  Nein: .....                  Enthaltung: .....</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p> SACHSEN-ANHALT</p> <p>Landesamt für Geologie und Bergwesen Postfach 156 • 06033 Halle / Saale</p> <p>Landesamt für Geologie und Bergwesen Dezernat 32 Rechtsangelegenheiten</p> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen Sachbereich Stadtplanung Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <p><b>EINGEGANGEN</b> 17. Sep 2018 SB SPL M.G. K.P.F.</p> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Eing. 10 SEP 2018 GB/FB</p> <p><b>Vorentwurf - Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b></p> <p>Ihr Zeichen:</p> <p>Sehr geehrte Frau Elze,</p> <p>mit Schreiben vom 13.08.2018 bat das Ingenieurbüro Ladde im Auftrag der Stadt Bitterfeld-Wolfen das Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt (LAGB) um eine Stellungnahme im Rahmen der Vorentwurfsplanungen zur Aufstellung des o.g. Bebauungsplans 01-2018ho der Stadt Bitterfeld-Wolfen.</p> <p>Durch die zuständigen Fachdezernate der Bereiche Geologie und Bergbau des LAGB erfolgten Prüfungen zum o.g. Vorhaben, um Sie auf mögliche geologische/ bergbauliche Beeinträchtigungen hinweisen zu können.</p> <p>Aus den Bereichen Geologie und Bergwesen kann Ihnen folgendes mitgeteilt werden:</p> <p><u>Bergbau</u></p> <p>Bergbauliche Arbeiten oder Planungen, die den Maßgaben des Bundesberggesetzes unterliegen, werden durch das Vorhaben/die Planung nicht berührt.</p> <p><b>Sachsen-Anhalt. Hier macht das Bauhaus Schule.</b> #moderndenken</p> <p>05 09 2018 32 22-34290-2229/2018-17842/2018</p> <p>Herr Häusler Durchwahl 0345/5212140 E-Mail: stellungnahmen@lagb.mw.sachsen-anhalt.de</p> <p>Kottener Str. 38 06118 Halle / Saale</p> <p>Telefon (0345) 5212-0 Telefax (0345) 522 99 10</p> <p>www.lagb.sachsen-anhalt.de poststelle@lagb.mw.sachsen-anhalt.de</p> <p>Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt Deutsche Bundesbank Filiale Magdeburg IBAN DE 21 8100 0000 00 8100 1500 BIC MARKDEF1810</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p style="text-align: right;">Seite 2/2</p> <p>Hinweise auf mögliche Beeinträchtigungen durch umgegangenen Braunkohletiefbau liegen dem Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt im Planungsbereich nicht vor.</p> <p>Das Gelände wurde durch den Tagebau „Theodor I“ geprägt (1908-1925) und später durch Abraummassen umliegender Tagebaue wieder überschüttet.</p> <p>Es wird auf die Stellungnahme des LAGB vom 07.09.2017, Az.: 32.22-34290-1759/2017-16614/2017 (an den LK Anhalt-Bitterfeld) zur Planungsfäche verwiesen.</p> <p>Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass das gesamte Planungsareal innerhalb der Projektgrenzen des Grundwasserwiederanstiegs (umliegende Tagebaurestlöcher) liegt. Es wird empfohlen, dazu eine gesonderte Stellungnahme bei dem zuständigen Sanierungsunternehmen (LMBV - Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH - Sanierungsbereich Mitteldeutschland, Walter-Köhn-Str. 2, 04356 Leipzig) einzuholen.</p> <p>Bearbeiter: Herr Thurm (0345 - 5212 187)</p> <p><u>Geologie</u></p> <p>Über die Ausführungen der bergbaulichen Stellungnahme hinaus gibt es aus geologischer Sicht keine Bedenken zu den Planungen.</p> <p>Aus lagerstättegeologischer Sicht wird vorausgesetzt, dass die noch gelagerten Rohstoffe vollständig genutzt werden.</p> <p>Es wird empfohlen, bezüglich des zukünftigen Gewerbegebietes standortbezogene Baugrunduntersuchungen vornehmen zu lassen. Falls eine eventuell geplante Versickerung des auf den dann versiegelten Flächen und Dachflächen anfallende Niederschlagswasser mittels Anlagen vorgesehen sein sollte, werden auf Grund der Historie entsprechende standortkonkrete Untersuchung zur Versickerungsfähigkeit des Untergrundes (Beachtung des DWA-Regelwerkes A138) empfohlen.</p> <p>Bearbeiter/-innen: Frau Schumann (0345 - 5212 160), Frau Simon (0345 - 5212 185), Herr Herold (0345 - 5212 109)</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag  Häusler</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Ein Baugrundgutachten liegt vor. Es wurde am 07.10.2016 durch das Ingenieurbüro Volz im Rahmen des Antrags auf Kiesabbau erstellt.</p> <p>Eine Stellungnahme der LMBV ist erfolgt. Es wird ein objekt Konkretes Baugrundgutachten zur Ermittlung der lokalen Grundwasserverhältnisse empfohlen</p> <p>Der Grundwasserwiederanstieg hat keine Auswirkung auf die Planung, da lediglich das Planungsrecht für das Betreiben einer Brecheranlage geschaffen wird.</p> <p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Ja: ..... Nein: ..... Enthaltung: .....</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Seite 2/2

Die o.g. Stellungnahme vom 05.09.2018 gilt weiterhin. Es werden keine weiteren Hinweise gegeben oder Forderungen erhoben.

Bearbeiter: Herr Thurm (0345 - 5212 187)

Geologie

Bezüglich der Stellungnahme vom 05.09.2018 gibt es aus geologischer Sicht keine Ergänzungen.

Bearbeiterin: Frau Hähnel (0345 - 5212 151)

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Häusler

Ergebnis der Abwägung:

Es werden keine ergänzenden Hinweise gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p>5685 Dr. EINGEGANGEN 23. Aug. 2018 SPL</p> <p><b>Stadt Bitterfeld-Wolfen</b> 13322 Eing.: 23 AUG 2018 GB/FB 14</p> <p>Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau</p> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung - Frau Elze Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <p><b>Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange</b> Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen hier: Frühzeitige öffentliche Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1, 2 Abs. 2 und 4 Abs. 1 BauGB Anlagen: 1 Auszug aus dem Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>die Beteiligung bezüglich der Aufstellung des o. a. Bebauungsplanes habe ich zur Kenntnis genommen und hinsichtlich der Belange des Vermessungs- und Katasterwesens geprüft.</p> <p>Zu den Planungsabsichten selbst habe ich keine Bedenken oder Anregungen.</p> <p>Ich möchte aber darauf hinweisen, dass im Plangebiet Grenzeinrichtungen (Grenzmarken) vorhanden sind, welche gegebenenfalls durch zukünftige Bautätigkeit zerstört werden können. Auf den entsprechenden Umgang mit den Grenzmarken wird in der Begründung zum Vorentwurf auf der Seite 15 im Punkt 2.12 „Grenzmarken“ verwiesen. Ich gehe davon aus, dass die Auflagen und Vorgaben bezüglich der Grenzmarken beachtet werden.</p> <p><b>Hier macht das Bauhaus Schule.</b> #moderndenken</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Der Hinweis auf den Umgang mit vorhandenen Grenzmarken ist bereits in der Begründung unter Punkt 2.12 Grenzmarken vorhanden.</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Hinsichtlich der eingereichten Planunterlagen habe ich folgende Anmerkungen und Hinweise.  
In der Begründung zum Vorentwurf auf der Seite 5 unter dem Punkt 2.2 „Bisherige Nutzungs- und Rechtsverhältnisse“ sowie im Umweltbericht auf der Seite 11 im Punkt 3.1 „Naturräumliche Einordnung, Relief und Geologie“ ist eine Höhenangabe aufgeführt, die sich auf Normalorthometrische Höhen (NN) bezieht. Ich möchte darauf hinweisen, dass dieses Höhensystem nicht identisch ist mit dem amtlichen Bezugssystem der Höhe des Landes Sachsen-Anhalt, dem Normalhöhenystem des Deutschen Haupthöhennetzes 1992 (DHHN 92) mit Normalhöhen (NHN). Bei der Umrechnung zwischen den beiden Systemen sind Höhendifferenzen (Korrekturfaktoren) zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Arnulf Schnabel

Ergebnis der Abwägung:

Der Hinweis auf Höhendifferenzen bei der Umrechnung von im Plan aufgeführter Normalorthometrischer Höhe (NN) in das Normalhöhenystem des Deutschen Haupthöhennetzes mit Normalhöhen wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p style="text-align: right;">3074 104 EINGEGANGEN 17.08.19 SBSPL 6.3.19</p> <p style="text-align: center;"> <b>SACHSEN-ANHALT</b></p> <p style="text-align: center;">Landesamt für Vermessung und Geoinformation</p> <p style="text-align: center;"></p> <p>Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau</p> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung - Frau Elze Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <p><b>Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen hier: Öffentliche Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 2 Abs. 2, 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB</b></p> <p>Dessau-Roßlau, 04.03.2019</p> <p>Ihr Zeichen/Ihre Nachricht: Ho, 21.02.2019</p> <p>Mein Zeichen/Meine Nachricht: 52c_V24-7002594-2019</p> <p>bearbeitet von: Matthias Dressler</p> <p>Telefon: 0340 6503-1241</p> <p><b>Öffnungszeiten des GeoKompetenz-Centers</b> Mo - Fr 8 - 13 Uhr zusätzlich für Antragsannahme und Information: Di 13 - 18 Uhr</p> <p><b>Auskunft und Beratung</b> Telefon: 0391 567-8585 Fax: 0391 567-8686 E-Mail: service.lvermgeo@sachsen-anhalt.de</p> <p>Standort Dessau-Roßlau Telefon: 0340 6503-1000 Fax: 0340 6503-1001 E-Mail: poststelle.dessau-rosslau.lvermgeo@sachsen-anhalt.de Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de</p> <p>Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt Deutsche Bundesbank IBAN: DE2181000000081001500 BIC: MARKDEF1810 UST-IdNr.: DE 232963370</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag  Matthias Dressler</p> <p><b>Hier macht das Bauhaus Schule.</b> #moderndenken</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Der Hinweis auf den Umgang mit vorhandenen Grenzmarken ist bereits in der Begründung unter Punkt 2.12 Grenzmarken vorhanden.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Ja: ..... Nein: ..... Enthaltung: .....</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p>Landesstraßenbaubehörde - Regionalbereich Ost Großpostallee 1 06846 Dessau-Roßlau Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung - Frau Elze Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <p><b>Bearbeitungsnummer: 21 / 150 D 17</b></p> <p><b>Bebauungsplan 01-2018ho „Gewerbepark an der B 100“, OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b></p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>mit Schreiben vom 13.08.2018 wurde ich vom Ingenieurbüro Ladde, Binnengärtenstraße 10 in 06749 Bitterfeld-Wolfen über den Vorentwurf des Bebauungsplanes 01-2018ho „Gewerbepark an der B 100“, OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen unterrichtet sowie zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.</p> <p>Die Unterlagen zur Beteiligung habe ich in Bezug auf meine Belange überprüft.</p> <p>Im Ergebnis der Überprüfung ist festzuhalten, dass bereits im Rahmen des Anhörungsverfahrens für den Antrag auf Änderung und Erweiterung der Baugenehmigung 97001025 vom 01.08.2017 um Vorlage des verkehrstechnischen Nachweises gebeten wurde.</p> <p>Der gegenständliche Erläuterungsbericht geht insofern auf die Anbindung ein, in dem gesagt wird, dass für die Abmessungen der ausgewiesenen Verkehrsflächen die Planung nach RAST 06 erfolgen kann.</p> <p>Der verkehrstechnische Nachweis für den Anschlusspunkt ist vorzulegen.</p> <p><b>Hier macht das Bauhaus Schule.</b> #moderndenken</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Der verkehrstechnische Nachweis für den Anschlusspunkt B100/Projektgebiet ist erbracht worden und wurde in die Begründung unter Punkt 2.7. Verkehrserschließung näher beschrieben.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Seite 2/2

Weiterhin bitte ich die Problematik Verunreinigung der Bundesstraße zu klären.  
Hierzu wurde ebenfalls im Rahmen der vorbenannten Baugenehmigung eingegangen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Wanzek

Ergebnis der Abwägung:

Der Bauherr ist verpflichtet in regelmäßigen Abständen oder im Falle einer extremen Verschmutzung für die Beseitigung der Verunreinigungen aufzukommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

**FINGEGANGEN** 1/10/2019  
 3673  
 07.05.19  
 933

**SACHSEN-ANHALT**

Landesstraßenbaubehörde - Regionalbereich Ost  
 Gropiusallee 1, 06846 Dessau-Roßlau

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Sachbereich Stadtplanung  
 Rathausplatz 1  
 06765 Bitterfeld-Wolfen

**Landesstraßenbaubehörde  
 Regionalbereich Ost**

Bezeichnung	Datum	Ergebnis
Mindestqualitätsstufe B	07.05.19	933
Mindestqualitätsstufe C		
Mindestqualitätsstufe D		
Mindestqualitätsstufe E		
Mindestqualitätsstufe F		
Mindestqualitätsstufe G		
Mindestqualitätsstufe H		
Mindestqualitätsstufe I		
Mindestqualitätsstufe J		
Mindestqualitätsstufe K		
Mindestqualitätsstufe L		
Mindestqualitätsstufe M		
Mindestqualitätsstufe N		
Mindestqualitätsstufe O		
Mindestqualitätsstufe P		
Mindestqualitätsstufe Q		
Mindestqualitätsstufe R		
Mindestqualitätsstufe S		
Mindestqualitätsstufe T		
Mindestqualitätsstufe U		
Mindestqualitätsstufe V		
Mindestqualitätsstufe W		
Mindestqualitätsstufe X		
Mindestqualitätsstufe Y		
Mindestqualitätsstufe Z		

Bearbeitungsnummer: 21 / 150 D 17  
 Dessau-Roßlau 21.02.2019

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom 21.02.2019  
 Mein Zeichen/Meine Nachricht vom 02/21/02/1102/09-2019

Bearbeitet von Frau Bagdahn  
 Manon.Bagdahn@lsbb.sachsen-anhalt.de

Haukruf -  
 Tel +49 340 6509-2212  
 Fax +49 340 6509-2100

Landesstraßenbaubehörde  
 Regionalbereich Ost  
 Gropiusallee 1  
 06846 Dessau-Roßlau

E-Mail - Adresse poststelle.ost@lsbb.sachsen-anhalt.de

Hinweise zum Datenschutz unter <https://lsbb.sachsen-anhalt.de/ueber-uns/datenschutzerklaerung>

Landeshauptkasse  
 Sachsen-Anhalt  
 Deutsche Bundesbank  
 Filiale Magdeburg  
 BLZ 810 000 00  
 Konto 810 015 00

IBAN DE14 1002000000 0001 0001 0001 00  
 BIC WAKDF333

**Hier macht das Bauhaus Schule.**  
 #moderndenken

Ergebnis der Abwägung:

Im Rahmen des BImSch-Verfahrens für das Vorhaben ist die angesetzte Lkw-Anzahl, gegenüber der Anzahl im erbrachten Verkehrsnachweis nach Stellungnahme der LSBB zum Vorentwurf, reduziert worden. Die realistische Einschätzung des Vorhabenträgers liegt bei 3-5 Lkw pro Stunde. Diese Zahl entsteht aus dem nicht kontinuierlichen Betrieb der Brecheranlage. Erfahrungsgemäß wird der Verkehr vom Plangebiet kommend mehrheitlich rechts abbiegen. Hier entsteht durch die in der Nähe befindlichen Ampelanlagen und die damit verbundenen Möglichkeiten ungehindert auf die Bundesstraße einzubiegen keine Beeinträchtigung des Verkehrs. Im seltenen Fall des Linksabbiegens kann es durch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen am Knotenpunkt nicht möglich sein auf die B100 einzufahren. Es besteht die Möglichkeit als Rechtsabbieger auf den Parkflächen des IKR Bitterfeld zu wenden und wieder auf die Bundesstraße einzufahren. Rechnerisch lässt sich die Qualitätsstufe D nicht nachweisen, da sich bereits mit einem angenommenen Lkw die Qualitätsstufe E einstellt.



Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p>Landesverwaltungsamt - Postfach 20 02 56 - 06003 Halle (Saale)</p> <p>vorab per Mail</p> <p>Ingenieurbüro Ladde Dipl.-Ing. Claudia Ladde Binnengärtenstr. 10 06749 Bitterfeld-Wolfen</p> <p><b>Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b></p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>im Rahmen des Beteiligungsverfahrens wurde das Landesverwaltungsamt als Träger öffentlicher Belange in dem o.g. Verfahren beteiligt.</p> <p>Aus Sicht des Landesverwaltungsamtes unter Beteiligung der Fachreferate</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• obere Baubehörde (Referat 305),</li><li>• obere Verkehrsbehörde (Referat 307),</li><li>• obere Behörde für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Bodenschutz (Referat 401)</li><li>• obere Immissionsschutzbehörde (Referat 402),</li><li>• obere Behörde für Wasserwirtschaft (Referat 404),</li><li>• obere Behörde für Abwasser (Referat 405) und</li><li>• obere Naturschutzbehörde (Referat 407)</li></ul> <p>ergeben sich folgende Hinweise mit der Bitte um Beachtung:</p> <p>Obere Immissionsschutzbehörde: Der in Rede stehende Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Brecheranlage im Bereich des Kiessandabbaus südöstlich des Gewerbeparks An der B100 schaffen. Nach Beendigung</p> <p><b>Hier macht das Bauhaus Schule.</b> #moderndenken</p>	<p>LANDESVERWALTUNGSAMT</p> <p>Referat Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung</p> <p>Halle, 29. Oktober 2018</p> <p>Ihr Schreiben vom: 13.08.2018 Mein Zeichen: 21102/01-931/2018</p> <p>Bearbeitet von: Frau Wolf sabine.wolf@ lwa.sachsen-anhalt.de</p> <p>Tel.: (0345) 514-2190 Fax: (0345) 514-2512</p> <p>Hauptsitz: Ernst-Kamieth-Straße 2 06112 Halle (Saale)</p> <p>Tel.: (0345) 514-0 Fax: (0345) 514-1444 Poststelle@ lwa.sachsen-anhalt.de</p> <p>Internet: www.landesverwaltungsamt. sachsen-anhalt.de</p> <p>E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur</p> <p>Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt Deutsche Bundesbank BIC: MARKDEF1810 IBAN: DE21 810000000001001500</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Seite 2/2

des Abbaus und der erfolgter Wiederauffüllung soll die Brecheranlage weiterbetrieben und das Plangebiet gewerblich genutzt werden.

Auf Grund der vorhandenen Abstände zur Wohnbebauung oder vergleichbar schutzbedürftigen Nutzungen von mindestens ca. 700 Metern in Richtung Osten und Nordosten sowie der direkten Straßenanbindung an die B100 erscheint das Plangebiet für eine gewerbliche Nutzung aus Sicht des Immissionsschutzes gut geeignet.

Zum Schutz der Nachbarschaft vor erheblichen Lärmbelästigungen wird eine Geräuschkontingentierung auf Grundlage der DIN 45691 vorgenommen. Die schallemissionsbegrenzenden Festsetzungen basieren auf der Schallimmissionsprognose zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100 57/18" (Schallschutzbüro Ulrich Dietsch, Bitterfeld 16.4.2018). Die vorgenommene Schallkontingentierung ist nachvollziehbar. Die Geräuschvorbelastung durch die bestehenden gewerblichen Anlagen ist durch die bei der Kontingentierung in Ansatz gebrachten Unterschreitungen der Immissionsrichtwerte um 6 dB(A) angemessen berücksichtigt. Zusatzkontingente für einzelne, definierte Richtungssektoren wurden berechnet. Diese sind jedoch auf Grund der örtlichen Gegebenheiten eher marginal und werden folglich im Bebauungsplan nicht festgesetzt.

Nach Prüfung der vorliegenden Planunterlagen bestehen aus Sicht der oberen Immissionsschutzbehörde keine Bedenken gegen die Planung.

Obere Naturschutzbehörde:

Es wird darauf hingewiesen, dass das Umweltschadengesetz und das Artenschutzrecht zu beachten sind. In diesem Zusammenhang wird insbesondere auf § 19 BNatSchG i. V. m. dem Umweltschadengesetz (vom 10. Mai 2007, BGBl. Teil I S. 666) sowie auf die §§ 44 und 45 BNatSchG verwiesen.

Des Weiteren wird auf die Stellungnahmen der unteren Behörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, insbesondere für die Bereiche Naturschutz, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Immissionsschutz und Wasser verwiesen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Wolf

Ergebnis der Abwägung:

Der naturschutzrechtliche Hinweis ist bereits in der Begründung unter Punkt 2.15 Naturschutz enthalten.

Die Stellungnahme des Landkreises (Naturschutz, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Immissionsschutz und Wasser) ist berücksichtigt worden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

**Natalie Hobus**

**Von:** Claudia Ladde  
**Gesendet:** Dienstag, 12. März 2019 16:55  
**An:** Natalie Hobus  
**Betreff:** WG: Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen

**Von:** Freihebe, Dietmar [mailto:Dietmar.Freihebe@lwa.sachsen-anhalt.de]  
**Gesendet:** Dienstag, 12. März 2019 15:06  
**An:** Claudia Ladde  
**Cc:** Zorn, Michael  
**Betreff:** Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen

**Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB**  
**Hier: Stellungnahme der oberen Immissionsschutzbehörde**

**Vorhaben:** Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
**Stadt:** Bitterfeld-Wolfen  
**Ortsteil:** Holzweißig  
**Landkreis:** Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
**Aktenzeichen:** 21102/01-1269/2019.BP  
**Kurzbezeichnung:** Bitterfeld-Wolfen-1269/2019.BP-OT Holzweißig, Gewerbepark an der B 100

Der in Rede stehende Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Brecheranlage östlich des Kiessandabbaus südöstlich des Gewerbeparks An der B100 schaffen.

Auf Grund der vorhandenen Abstände zur Wohnbebauung oder vergleichbar schutzbedürftigen Nutzungen von mindestens ca. 700 Metern in Richtung Osten und Nordosten sowie der direkten Straßenanbindung an die B100 erscheint das Plangebiet für eine gewerbliche Nutzung aus Sicht des Immissionsschutzes gut geeignet. Zum Schutz der Nachbarschaft vor erheblichen Lärmbelastigungen wird eine Geräuschkontingentierung auf Grundlage der DIN 45691 vorgenommen. Die schallemissionsbegrenzenden Festsetzungen basieren auf der Schallimmissionsprognose zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100" (Schallschutzbüro Ulrich Diets, Bitterfeld 28.11.2018). Die vorgenommene Schallkontingentierung ist nachvollziehbar. Die Geräuschvorbelastung durch die bestehenden gewerblichen Anlagen ist durch den bei der Kontingentierung in Ansatz gebrachten Abschlag auf die Immissionsrichtwerte von 10 dB(A) angemessen berücksichtigt.

Zur Gewährleistung der Wochenendruhe sieht der Bebauungsplan eine Absenkung der Emissionskontingente am Wochenende um 10 dB(A) vor. Damit ist ein Brecherbetrieb am Wochenende nicht möglich.

Nach Prüfung der vorliegenden Planunterlagen bestehen aus Sicht der oberen Immissionsschutzbehörde keine Bedenken gegen die Planung.

Dietmar Freihebe  
Referat Immissionsschutz  
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

1

Ergebnis der Abwägung:

Aus Sicht der Oberen Immissionsschutzbehörde bestehen keine Einwände.

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Dessauer Straße 70  
06118 Halle (Saale)  
Tel.: 0345 514 2278  
Fax: 0345 514 2512  
E-Mail: [dieter.frichbo@vwa.sachsen-anhalt.de](mailto:dieter.frichbo@vwa.sachsen-anhalt.de)

**Sachsen-Anhalt.**  
**Hier macht das**  
**Bauhaus Schule.**  
#moderndenken

2

Ergebnis der Abwägung:

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

**Sandra Müller**

---

**Von:** Claudia Ladde  
**Gesendet:** Donnerstag, 28. Februar 2019 14:40  
**An:** Sandra Müller  
**Betreff:** WG: Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig, Stadt Bitterfeld-Wolfen

---

**Von:** Kittel, Klaus-Dieter [mailto:Klaus-Dieter.Kittel@lvwa.sachsen-anhalt.de]  
**Gesendet:** Donnerstag, 28. Februar 2019 11:23  
**An:** Claudia Ladde  
**Betreff:** Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig, Stadt Bitterfeld-Wolfen

Sehr geehrte Frau Hobus,

hiermit übersende ich Ihnen die Stellungnahme des Referates 407 zum o.g. Bebauungsplan:

Die Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege für den hier benannten Bebauungsplan vertritt die Naturschutzbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Hinweis:  
Umweltschadensgesetz und Artenschutzrecht sind zu beachten. Ich verweise in diesem Zusammenhang insbesondere auf § 19 BNatSchG i.V.m. dem Umweltschadensgesetz (vom 10. Mai 2007, BGBl. Teil I S. 666) sowie auf die §§ 44 und 45 BNatSchG.

Mit freundlichen Grüßen

Kittel

--

**Klaus-Dieter Kittel**  
Referat Naturschutz, Landschaftspflege, Umweltbildung  
Landesverwaltungsamt  
Dessauer Straße 70  
06118 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-2145  
Fax: (0345) 514-2118  
E-Mail: klaus-dieter.kittel@lvwa.sachsen-anhalt.de

**Sachsen-Anhalt.**  
**Hier macht das**  
**Bauhaus Schule.**

#moderndenken

Ergebnis der Abwägung:

Der naturschutzrechtliche Hinweis ist bereits in der Begründung unter Punkt 2.15 Naturschutz enthalten.

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

**Natalie Hobus**

---

**Von:** Claudia Ladde  
**Gesendet:** Montag, 4. März 2019 10:32  
**An:** Natalie Hobus  
**Betreff:** WG: B-Plan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100" - Beteiligung

---

**Von:** Stabenau, Nele [mailto:Nele.Stabenau@lvwa.sachsen-anhalt.de]  
**Gesendet:** Montag, 4. März 2019 10:10  
**An:** Claudia Ladde  
**Betreff:** B-Plan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100" - Beteiligung

Sehr geehrte Frau Hobus,

ich teile Ihnen mit, dass mit dem Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen keine wahrzunehmenden Belange in Zuständigkeit des Referates 404 – Wasser – berührt werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Nele Stabenau

--

Nele Stabenau  
Referat Wasser  
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt  
Dessauer Straße 70  
06118 Halle (Saale)

Tel.: +49 345 514-2162 Fax.: +49 0345 514-2155  
eMail: [nele.stabenau@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:nele.stabenau@lvwa.sachsen-anhalt.de)

**Sachsen-Anhalt.  
Hier macht das  
Bauhaus Schule.**

#moderndenken

Ergebnis der Abwägung:

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

**Landkreis Anhalt-Bitterfeld**  
 Der Landrat



Postanschrift: Landkreis Anhalt-Bitterfeld • 06359 Köthen (Anhalt)

Amt: Bauordnungsamt  
 Besucheradresse: 06749 Bitterfeld-Wolfen/ OT Bitterfeld, Röhrenstraße 33  
 Sprechzeiten: Di.: 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00  
 Do.: 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00  
 Fr.: 9.00 – 12.00  
 sowie nach Vereinbarung  
 Auskunft erteilt: Frau Hentschel  
 Zimmer: 203  
 Telefon: (03493) 341 620  
 Fax: (03493) 341 589  
 E-Mail\*: Baerbel.Hentschel@anhalt-bitterfeld.de

**Ingenieurbüro Ladde**  
 Binnengärtenstraße 10  
 06749 Bitterfeld-Wolfen Bitterfeld

Datum und Zeichen Ihres Schreibens Mein Zeichen (bei Antwort bitte angeben) Datum  
 Az.: 63-02139-2018-50 14.09.2018

Vorhaben	Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig Stellungnahme gemäß § 4 Abs.1 BauGB	Antrag vom:
		Eingang am: 13.08.2018
Grundstück	Stadt Bitterfeld-Wolfen Gemarkung: Holzweißig, Flur: 1, Flurstück: 6/27	Antrag vollständig am:

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB gebe ich als Träger öffentlicher Belange nachfolgende gebündelte Stellungnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ab.

Mit dieser Stellungnahme wird den vorgeschriebenen Genehmigungs- und Zulassungsverfahren nicht vorgegriffen und es werden damit weder öffentlich-rechtliche noch privatrechtliche Zustimmungen und Gestattungen erteilt.

Meine Behörde nimmt keine Vorabwägung vor.

**1. Planungsrecht**

Der mir vorliegende Planung ist nicht umsetzbar. Wie sie bereits in der Begründung dargelegt haben besteht für diese Fläche eine Genehmigung für den Abbau von Kiessanden bis 31.12.2020. Bis zu dieser Zeit und eventuell auch darüber hinaus ist eine Planung als Gewerbegebiet nicht möglich, da es sich hierbei um konkurrierende Planungen handelt, wobei die Abbaugenehmigung in diesem Fall das höherrangige Recht ist.

Somit ist zum jetzigen Zeitpunkt eine Überplanung als Gewerbegebiet nicht möglich.

**Die nachfolgenden Stellungnahmen haben auf Grund der o.g. Ausführungen nur informellen Charakter!**

**2. Umweltamt**

Abfallrecht

Seitens der unteren Abfallbehörde bestehen keine Einwände im Zusammenhang mit dem o.g. Bebauungsplan.

Abfallrechtliche Auflagen und Hinweise im Zusammenhang mit der aktuellen Nutzung (Abbau von Kiessanden und Wiederverfüllung) sind Gegenstand der hierzu ergangenen naturschutzrechtlichen Genehmigung vom 9.4.2018.

Abfallrechtliche Auflagen und Hinweise im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung (Aufstellen einer Brecheranlage mit entsprechenden Lagerflächen für mineralische Abfälle) werden Gegenstand der hierfür erforderlichen Immissionsschutzrechtlichen Genehmigung sein.

*Hauptsitz und Hausanschrift der Kreisverwaltung:*  
 Am Flugplatz 1  
 06359 Köthen (Anhalt)

*Bankverbindung:*  
 Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

*Sprechzeiten der Bürgerämter:*

Internet: www.anhalt-bitterfeld.de  
 E-Mail\*: post@anhalt-bitterfeld.de

IBAN: DE72 8905 3722 0302 0069 07  
 BIC: NOLADE21817

Montag: 08.00 – 18.00  
 Dienstag: 08.00 – 18.00  
 Mittwoch: 08.00 – 14.00  
 Donnerstag: 08.00 – 18.00  
 Freitag: 08.00 – 14.00

\*E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur

Ergebnis der Abwägung:

Da sich das Vorhaben auf eine Teilfläche des Gebiets beschränkt, wurde der Geltungsbereich entsprechend der Zielstellung verkleinert. Aufgrund der oben genannten Gesetzlichkeiten wurde ein Entlassungsantrag dieser Fläche aus dem Bergbaurecht beantragt. Der Antrag wurde durch Änderungsbescheid vom 08.01.2019 durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Untere Naturschutzbehörde) genehmigt. Somit stehen dem Vorhaben keine planungsrechtlichen Unstimmigkeiten gegenüber.

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Seite 2 63-02139-18-50

---

Immissionschutz  
 Der Begründung (Teil C) des B-Plans Nr. 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“ ist zu entnehmen, dass aufgrund der fehlenden Privilegierung zur Aufstellung einer dauerhaften Brecheranlage im Außenbereich nach § 35 Abs. 1 Nr. 4 BauGB ein Bauleitplanverfahren durchgeführt werden muss, um im Rahmen der Änderung der bestehenden BImSch-Genehmigung die planungsrechtliche Zulässigkeit zu erlangen.

Im Zuge der Aufstellung des B-Plans wurde durch den Vorhabenträger entschieden, den Geltungsbereich in 4 Teilbereiche mit Lärmemissionskontingenten  $L_{EK}$  in  $dB(A)/m^2$  gem. DIN 45691 zu belegen. Hierzu wurde eine Schallimmissionsprognose zum B-Plan 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Holzweißig, Berechnung der zulässigen Emissionskontingente auf Grundlage der DIN 45691, erstellt durch: Schallschutzbüro Ulrich Diete, Stand: 16.04.2018, den Vorentwurfsunterlagen des B-Plans beigelegt.

Nach behördlicher Prüfung dieser Prognose kann Folgendes ausgeführt werden:

Der Gutachter hat entsprechend den gültigen Rechtsgrundlagen eine Emissionskontingentierung des Plangebiets durchgeführt. Es wurde plausibel und nachvollziehbar im ausreichenden Maße die Vorbelastung durch bestehende gewerbliche Betriebe und Einrichtungen berücksichtigt. Die Wahl der Immissionsorte sowie die immissionschutzrechtliche Einstufung hinsichtlich des Schutzanspruchs gem. DIN 18005-1 im Umfeld des Geltungsbereichs ist korrekt durchgeführt worden. Im Ergebnis wurde nachgewiesen, dass sowohl im Tag- als auch im Nachtzeitraum die anteiligen Immissionskontingente  $L_{EK}$  an allen maßgeblichen Immissionsorten mind. eingehalten bzw. unterschritten werden. Somit ist festzuhalten, dass die ermittelten Emissionskontingente  $L_{EK}$  die Einhaltung der Orientierungswerte nach DIN 18005-1 garantieren.

Aufgrund von Unterschreitungen der anteiligen Immissionskontingente  $L_{EK}$  an einigen Immissionsorten, wurden sogenannte Richtungssektoren in den Teilflächen ermittelt. Dies hat den Vorteil, dass bei Bedarf höhere Werte zu den festgelegten Emissionskontingenten  $L_{EK}$  zugewilligt werden können.

Folgende textliche Festsetzungen können auf Grundlage der DIN 45691 in den B-Plan übernommen werden.

„Zulässig sind Vorhaben (Betrieb und Anlagen), deren Geräusche die in der folgenden Tabelle angegebenen Emissionskontingente  $L_{EK}$  nach DIN 45691 weder tags (6.00 – 22.00 Uhr) noch nachts (22.00 – 06.00 Uhr) überschreiten“

Emissionskontingente in dB

Teilfläche	$L_{EK, tags}$	$L_{EK, nachts}$
TF1	70	55
TF2	70	55
TF3	65	50
TF4	65	50

Die Prüfung der Einhaltung erfolgt nach DIN 45691:2006-12, Abschnitt 5

Zusatzkontingente in dB für die Richtungssektoren

Sektor	$L_{EK, zus tags}$	$L_{EK, zus nachts}$
A	2	2
B	2	2
C	1	1
D	0	0
E	0	0
F	0	0
G	1	1

Ergebnis der Abwägung:

Durch die Änderung des Geltungsbereichs entsteht eine neue Betrachtung der Schallschutzproblematik. Hierzu erstellte das Schallschutzbüro Ulrich Diete eine neue Schallimmissionsprognose. Dieses wird zur Anlage des Bebauungsplanes erklärt.



Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p><b>Landkreis Anhalt-Bitterfeld</b>                  Der Landrat</p> <p>Postanschrift: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, 06359 Köthen (Anhalt)</p> <p><b>Ingenieurbüro Ladde</b>                  Binnengärtenstraße 10                  06749 Bitterfeld-Wolfen Bitterfeld</p>		 <p>Amt: Bauordnungsamt                  Besucheradresse: 06749 Bitterfeld-Wolfen/ OT Bitterfeld Röhrenstraße 32                  Sprechzeiten: Di: 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00                  Do: 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00                  Fr: 9.00 – 12.00                  sowie nach Vereinbarung</p> <p>Auskunft erteilt: Frau Hentschel                  Zimmer: 203                  Telefon: (03493) 341 620                  Fax: (03493) 341 589                  E-Mail*: Baerbel.Hentschel@anhalt-bitterfeld.de</p>	
<p>Datum und Zeichen Ihres Schreibens                  Mein Zeichen (bei Antwort bitte angeben)                  Az.: <b>63-00436-2019-50</b></p>		<p>Datum                  19.03.2019</p>	
<p>Vorhaben: <b>Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig hier: Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 BauGB</b></p>		<p>Antrag vom:                  Eingang am:                  25.02.2019</p>	
<p>Grundstück: <b>Bitterfeld-Wolfen, Holzweißig, – Gemarkung: Holzweißig, Flur: 1, Flurstück: 6/27, 808</b></p>		<p>Antrag vollständig am:</p>	
<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>im Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB gebe ich als Träger öffentlicher Belange nachfolgende gebündelte Stellungnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ab.</p> <p>Mit dieser Stellungnahme wird den vorgeschriebenen Genehmigungs- und Zulassungsverfahren nicht vorgegriffen und es werden damit weder öffentlich-rechtliche noch privatrechtliche Zustimmungen und Gestattungen erteilt.</p> <p>Meine Behörde nimmt keine Vorabwägung vor.</p> <p><b>1. Raumordnung</b></p> <p>Von Seiten des Amtes Wirtschaftsentwicklung, Marketing und ÖPNV bestehen wie bereits zum Vorentwurf des Bebauungsplans 01-2018ho „Gewerbepark an der B 100“ keine Bedenken.</p> <p>Von Seiten der unteren Landesentwicklungsbehörde wird darauf hingewiesen, dass der Entwurf des in Rede stehenden Bebauungsplans der obersten Landesentwicklungsbehörde hinsichtlich der erneuten Prüfung des geplanten Vorhabens auf dessen Raumbedeutsamkeit vorliegt. Das Ergebnis dieser Prüfung ist der unteren Landesentwicklungsbehörde derzeit nicht bekannt.</p> <p><b>2. Brand- und Katastrophenschutz</b></p> <p><u>Kampfmittel</u>                  Die betreffende Fläche wurde anhand der zurzeit vorliegenden Unterlagen (Belastungskarten) und Erkenntnisse überprüft. Erkenntnisse über eine Belastung der betreffenden Fläche mit Kampfmitteln konnten anhand dieser Unterlagen nicht gewonnen werden. Eine weitere Prüfung hinsichtlich einer möglichen Kampfmittelbelastung wird somit für nicht erforderlich gehalten. Trotzdem wird darauf hingewiesen, dass Kampfmittelfunde jeglicher Art niemals ganz ausgeschlossen werden können.</p> <p><u>Brandschutz</u>                  Gemäß Arbeitsblatt W 405 des DVGW-Regelwerkes ist für ein Gewerbegebiet mit einer maximal zulässigen GFZ von 1,6 je nach der überwiegenden Bauart des Gewerbegebietes ein Löschwasserbedarf von 95 m³/h (überwiegende Bauart: mind. feuerhemmende Umfassung, harte Bedachung) oder 192 m³/h für einen Zeitraum von 2 Stunden erforderlich (überwiegende Bauart: mind. feuerhemmende Umfassung, weiche Bedachung oder Umfassung).</p>			
<p>Haupt- und Kreisverwaltung                  Am Flugplatz 1                  06359 Köthen (Anhalt)</p>		<p>Bankverbindung                  Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld                  IBAN: DE72 8005 3722 0302 0069 07                  BIC: HOLA2215TF</p>	
<p>Internet: <a href="http://www.anhalt-bitterfeld.de">www.anhalt-bitterfeld.de</a>                  E-Mail*: <a href="mailto:post@anhalt-bitterfeld.de">post@anhalt-bitterfeld.de</a>                  *E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur</p>		<p>Sprechzeiten der Bürgerämter:                  Montag: 08.00 – 18.00                  Dienstag: 08.00 – 18.00                  Mittwoch: 08.00 – 14.00                  Donnerstag: 08.00 – 18.00                  Freitag: 08.00 – 14.00</p>	

Ergebnis der Abwägung:

1) Brandschutz

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

sung ohne Feuerwiderstand, harte Bedachung). Das Löschwasser (Grundschatz) muss in einem maximal zulässigen Umkreis von 300 m zu den Objekten zur Verfügung stehen. Gegebenenfalls notwendige Maßnahmen, wie Löschwasserzisternen oder Löschwasserteich sind mit dem Amt BKR abzustimmen. Die Flächen (Bewegungsflächen FF; Zufahrt, Fläche für Teich oder Zisterne usw.) sind im Zuge der weiteren B-Plan-Bearbeitung auf der Planzeichnung darzustellen.

Anmerkung:

Unter Punkt 2.6 wird dargelegt, dass vorrangig der erforderliche Löschwasser über das öffentliche Trinkwasser-Netz abgedeckt werden soll und gleichzeitig darauf hingewiesen, dass der zuständige Wasserversorger (MIDE-WA) Trinkwasser zu Löschwasserzwecke nur nach Können und Vermögen zur Verfügung stellt. Grundsätzlich kann die Gemeinde zur Absicherung der erforderlichen Löschwasserversorgung (Grundschatz) sich Dritter bedienen. Es muss jedoch gewährleistet sein, dass durch den sich zu bedienenden Dritten die Löschwasserversorgung verlässlich gesichert ist (öffentlich rechtliche Pflichtaufgabe der Gemeinde gemäß § 2(2) Nr.1 BrSchG).

3. Umweltamt

Immissionsschutz

Die Überarbeitung des B-Plans aufgrund von Einwendungen der Träger öffentlicher Belange hatte zur Folge, dass sich der Geltungsbereich in dem nun vorliegenden Entwurf verkleinert hat.

Im Zuge dessen wurde auch die Lärmemissionskontingentierung der Flächen  $L_{EK}$  in  $dB(A)/m^2$  gem. DIN 45691 angepasst. In der überarbeiteten Schallimmissionsprognose zum B-Plan 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“ (Einsatz einer Brecheranlage) der Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Holzweißig, Berechnung der zulässigen Emissionskontingente, erstellt durch: Schallschutzbüro Ulrich Diets, Stand: 28.11.2018, wurden nunmehr 2 Teilflächen untersucht und mit Emissionskontingenten belegt.

Nach Prüfung und Beurteilung der vorgelegten Prognose kann den vorgeschlagen textlichen Festsetzungen zur Emissionskontingentierung zugestimmt werden.

Es wurde plausibel und nachvollziehbar im ausreichenden Maße die Vorbelastung durch bestehende gewerbliche Betriebe und Einrichtungen berücksichtigt [Planwert ergibt sich aus Orientierungswert gem. DIN 18005-1 abzüglich Pauschalbetrag Vorbelastung von 10 dB(A)].

Die Wahl der Immissionsorte sowie die immissionsschutzrechtliche Einstufung hinsichtlich des Schutzanspruchs gem. DIN 18005-1 im Umfeld des Geltungsbereichs ist korrekt durchgeführt worden. Im Ergebnis wurde nachgewiesen, dass sowohl im Tag- als auch im Nachtzeitraum die anteiligen Immissionskontingente  $L_{EK}$  an allen maßgeblichen Immissionsorten mind. eingehalten bzw. unterschritten werden. Somit ist festzuhalten, dass die ermittelten Emissionskontingente  $L_{EK}$  die Einhaltung der Orientierungswerte nach DIN 18005-1 garantieren.

Aufgrund von Unterschreitungen der anteiligen Immissionskontingente  $L_{EK}$  an einigen Immissionsorten, wurden sogenannte Richtungssektoren in den Teilflächen ermittelt. Dies hat den Vorteil, dass bei Bedarf höhere Werte zu den festgelegten Emissionskontingenten  $L_{EK}$  zugestimmt werden können.

Folgende textliche Festsetzungen können auf Grundlage der DIN 45691 in den B-Plan übernommen werden:

„Zulässig sind Vorhaben (Betrieb und Anlagen), deren Geräusche die in der folgenden Tabelle angegebenen Emissionskontingente  $L_{EK}$  nach DIN 45691 weder tags (6:00 – 22:00 Uhr) noch nachts (22:00 – 06:00 Uhr) überschreiten“

Emissionskontingente in dB

Teilfläche	$L_{EK, tags}$	$L_{EK, nachts}$
TF1	65	55
TF2	65	56

Die Prüfung der Einhaltung erfolgt nach DIN 45691:2006-12, Abschnitt 5

Zusatzkontingente in dB für die Richtungssektoren

Sektor	Anfang	Ende	$L_{EK, zus tags}$	$L_{EK, zus nachts}$
A	7,3	91,5	9	3
B	91,5	214,8	10	4
C	214,8	259,2	12	6
D	259,2	269,5	11	5
E	269,5	282,3	9	3

Ergebnis der Abwägung:

Im Bestand befindet sich ein leistungsfähiger Hydrant an der B 100 (Höhe Autohaus Peugeot). Dieser liegt 800 m vom Plangebiet entfernt. Die Länge setzt sich aus der Länge der Zufahrtsstraße (300 m) und der Strecke der B 100 bis zur Einmündung IKR zusammen (500 m). Da es sich hierbei um einen geraden Abschnitt der Strecke handelt, welcher in kurzer Zeit abgefahren werden kann, wird eine Ausnahmegenehmigung zur Abweichung der 300 m-Regel beantragt.

Das zu bearbeitende Material (Beton, Boden und Steine, Gleisschotter) sind keine brennbaren Materialien. Es gibt keine Gebäude zur Brecheranlage, lediglich die Fahrzeuge (Radlader, Bagger) und die mobile Brecheranlage selbst befinden sich auf der Betriebsfläche. Die Gefahr ist aus diesem Grund als gering einzuordnen.

Weiterhin existieren Löschwasserteiche in benachbarten Grundstücken. Zur Gefahrenabwehr sind Feuerlöscher in den Containern und auf den Fahrzeugen zu stationieren.

Die Anmerkung zum Grundschatz ist der Begründung unter Punkt 2.6 Versorgung mit Löschwasser hinzugefügt worden.

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

F	282,3	316,2	6	1
G	316,2	7,3	6	0

„Für die im Plan dargestellten Richtungssektoren A-G liegenden Immissionsorte darf in den Gleichungen (6) und (7) der DIN 45691 das Emissionskontingent  $L_{EK}$  der einzelnen Teilflächen durch  $L_{EK} + L_{EK,ta}$  ersetzt werden.“

Gemäß DIN 45691:2006-12, Anhang A, Pkt. A.2 sind im Bebauungsplan bei Festsetzung der Erhöhung der Emissionskontingente für einzelne Richtungssektoren neben den Teilflächen auch der Bezugspunkt und die von ihm ausgehenden Strahlen darzustellen, die die Sektoren begrenzen. Die Sektoren sind zudem zu bezeichnen. Als Vorlage kann hierzu die Anlage 2, Nr. 5/5 aus der Schallimmissionsprognose zum B-Plan 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“ (Einsatz einer Brecheranlage) der Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Holzweißig, Berechnung der zulässigen Emissionskontingente, erstellt durch: Schallschutzbüro Ulrich Diets, Stand: 28.11.2018, genutzt werden.

Hinweis textliche Festsetzungen Pkt. 1.5

Unterschiedliche Kontingentfestsetzungen für Mo.-Fr. und Sa.-So. sieht die DIN 45691 nicht vor. Es gilt eine Beurteilungszeit von tags 6-22 Uhr und nachts 22-6 Uhr, hierbei wird nicht nach Werk-/ Sonn- od. Feiertagen unterschieden. Der Nachweis zur Einhaltung eines festgesetzten Lärmemissionskontingents im Genehmigungsverfahren erfolgt nach DIN 45691:2006-12, Abschnitt 5 in Form einer Prognose nach TA Lärm. Hierbei werden Zuschläge für Tageszeiten mit erhöhter Empfindlichkeit an Werk-/ sowie Sonn- u. Feiertagen in Gebieten nach Nummer 6.1 Buchstabe e-g vergeben (vgl. TA Lärm Pkt. 6.5). Einen Ausschluss des Betriebs einer Brecheranlage an den Wochenenden durch die vorgeschlagenen textlichen Festsetzungen im Bauleitplanverfahren ist nicht möglich.

Wasserrecht

seitens der unteren Wasserbehörde bestehen keine Einwände gegen den o.g. Bebauungsplan bei Beachtung nachfolgender Hinweise:

Gewässer/Schutzgebiete

Im Planungsgebiet befindet sich in keinem Überschwemmungsgebiet und Trinkwasserschutzgebiet. Des Weiteren werden keine Oberflächengewässer berührt oder gekreuzt.

Grundwasserverhältnisse

Der Grundwasserflurabstand liegt im gesamten Planungsgebiet bei >10m. Erforderlich werdende bauzeitliche Grundwasserhaltungsmaßnahmen sind rechtzeitig beim Umweltamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, untere Wasserbehörde, zu beantragen. Grundwasserabsenkungen sind nach §§ 8 und 9 WHG erlaubnispflichtige Gewässerbenutzungen.

Niederschlagswasserentsorgung

Der im Entwurf der Begründung (Teil C) des Bebauungsplans 01-2018ho "Gewerbepark an der B 100", OT Holzweißig, Stadt Bitterfeld-Wolfen auf Seite 14, Abschnitt 2.10 aufgeführte Passus ist in die endgültige Begründung des Bebauungsplans zu übernehmen.

Bodenschutz

Die im Teil A (Planzeichnung) unter „Allgemeine Hinweise“ gemachten Anmerkungen sind aus Sicht der unteren Bodenschutzbehörde ausreichend.

Im Teil C- Begründungsteil wurden aus unserer Sicht unter dem Punkt 2.13 Altlasten / Bodenschutz / Abfallrecht die wesentlichen Hinweise benannt. In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die bodenschutzrechtlichen Auflagen und Hinweise bezüglich der aktuellen Nutzung (Abbau von Kiessanden im Trockenschnitt und Wiederverfüllung), die in der ergangenen naturschutzrechtlichen Genehmigung vom 09.04.2018 enthalten sind.

Bodenschutzrechtliche Auflagen und Hinweise in Bezug auf eine zukünftige Nutzung (Aufstellen einer Brecheranlage mit entsprechenden Lagerflächen für mineralische Abfällen) werden in einer hierfür erforderlichen immissionschutzrechtlichen Genehmigung behandelt werden.

Naturschutz

Durch das Landschafts- und Freiraumplanungsbüro Karsten Obst wurde ein Umweltbericht mit integriertem Artenschutzfachbeitrag erarbeitet. Gemäß § 18 Abs. 1 BNatSchG sind auf Grund der Änderung von Bebauungsplä-

Ergebnis der Abwägung:

2) Immissionsschutz

Eine Anpassung der Emissionskontingente ist in den textlichen Festsetzungen erfolgt. Es wurden Aussagen entsprechend der Tages- und Nachtzeiten gemäß DIN 45691 getroffen.

Eine Ergänzung des Referenzpunktes und der Richtungssektoren in die Planzeichnung wurde vorgenommen.

Der Hinweis zu den Grundwasserverhältnissen wurde in der Begründung unter Punkt 2.10 Wasserrecht ergänzt.

Hinweise zum Bodenschutz werden zur Kenntnis genommen.

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

Seite 4

63-00436-19-50

nen zu erwartende Eingriffe über die Vermeidung, den Ausgleich und den Ersatz entsprechend den Vorschriften des Baugesetzbuches zu entscheiden.

Zur Kompensation des Eingriffs durch die mögliche Neuversiegelung ist der Erhalt und Schutz des Gehölzbestandes in den Randbereichen durch Bohlenummantelungen und durch die Errichtung von Schutzzäunen vorgesehen. Ebenfalls werden fensterlose Fassaden von mehr als 100m<sup>2</sup> Fläche zu mindestens 20 Prozent dauerhaft durch Kletterpflanzen begrünt.

Die artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme A1 dient der Herstellung und Aufwertung von Zaunedeckshabitaten im nordwestlichen Kiesgrubenbereich (Anlage von Sandlinen und 12 Lesesteinhaufen, einschließlich Pflege der Fläche) auf einer Fläche von 6.040 m<sup>2</sup> und wird anteilig dem geplanten Gewerbegebiet zugeordnet. Grundlage bildet die Bodenabbaugenehmigung vom 09.04.2018.

Vor- und während der Bauphasen sind die artenschutzrechtlichen Vermeidungsmaßnahmen 1 und 2 zu beachten. Bei der Baufeldfreimachung ist zu berücksichtigen, dass es gemäß § 39 Abs 5 Ziff.2 BNatSchG verboten ist, Bäume und andere Gehölze in der Zeit vom 1.März bis zum 30. September abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen. Vorhandene benachbarte Bäume und Gehölze der begrünter Wallanlage und den Randbereichen sind während der Bautätigkeiten gemäß DIN 18920 vor Beeinträchtigung zu schützen.

Unter Berücksichtigung der o.g. Hinweise gibt es aus naturschutzfachlicher Sicht keine grundsätzlichen Einwände gegen den Bebauungsplan 01-2018ho „Gewerbepark an der B 100“

#### 4. Denkmalschutz

Nach Prüfung der Antragsunterlagen ist festzustellen, dass Belange der Bau- und Kunstdenkmalpflege sowie der archäologischen Denkmalpflege nicht berührt werden. Gegen o. b. Vorhaben werden aus Sicht der unteren Denkmalschutzbehörde daher keine Einwände vorgetragen.

Bitte weisen sie auf § 9 (3) DenkmSchG LSA hin:

Erhaltungspflicht – Wer bei Arbeiten oder bei anderen Maßnahmen in der Erde oder im Wasser Sachen oder Spuren von Sachen findet, bei denen Anlass zu der Annahme gegeben ist, dass sie Kulturdenkmale sind (archäologische und bauarchäologische Bodenfunde), hat diese zu erhalten und der zuständigen unteren Denkmalschutzbehörde anzuzeigen. Der Bodenfund und die Fundstelle sind bis zum Ablauf einer Woche nach der Anzeige unverändert zu lassen und vor Gefahren für die Erhaltung der Bodenfunde zu schützen. Das Denkmalfachamt und von ihm Beauftragte sind berechtigt, die Fundstelle nach archäologischen Befunden zu untersuchen und Bodenfunde zu bergen.

Die erforderliche Anzeige ist an die untere Denkmalschutzbehörde des Landkreises Anhalt- Bitterfeld zu richten (Am Flugplatz 1, 06366 Köthen [Anhalt], Tel.-Nr.: 03493 / 341612).

#### 5. Planungsrecht

In der Planzeichnung wird nur eine Baufläche (G) ausgewiesen, diese Festsetzungen gelten für den Flächennutzungsplan. Im Bebauungsplan werden Baugebiete (GE) festgelegt, hier ist eine Korrektur vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Häpischel  
SGL/Bauplanung/Denkmalchutz

### Ergebnis der Abwägung:

Naturschutzrechtliche Hinweise sind hinreichend in der Begründung enthalten.

Der Hinweis zum Denkmalschutz ist bereits in der Begründung berücksichtigt.

Eine Korrektur der Bezeichnung der Baugebiete entsprechend der BauNVO ist vorgenommen worden.

### Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

# Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen

## Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<div data-bbox="555 284 728 399"></div> <div data-bbox="772 295 929 367"></div> <div data-bbox="302 411 548 534"><p>Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH Bismarck-Mitteldeutscher Platz, Walter-Kohn-Strasse 2, 04356 Leipzig</p><p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung Frau Elze Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p></div> <div data-bbox="616 406 761 550"><p>6395 Dr. EINGEGANGEN 18. Sep. 2018 SB SPL 24.9.18</p></div> <div data-bbox="772 422 929 566"><p>Planungskoordination - VS13 EA-144-2018 Bearbeiter: Frau Lohse</p><p>Telefon: 0341 2222- 2033 Telefax: 0341 2222- 2304 Email: lmbv.toeb@lmbv.de</p><p>Datum: 17. SEP 2018</p></div> <p><b>Bergbauliche Stellungnahme zum Bebauungsplan 01-2018ho „Gewerbepark an der B 100“ im Ortsteil Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b> Frühzeitige öffentliche Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB</p> <p>Sehr geehrte Frau Elze,</p> <p>nach Prüfung der uns übergebenen Unterlagen in den zuständigen Fachabteilungen übermitteln wir Ihnen folgende Hinweise zu dem o. g. Bebauungsplan:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>➤ Das Plangebiet befindet sich im Bereich der bergbaulich beeinflussten Grundwasserabsenkung des Tagebaugesbietes Köckern/Goitsche und unterliegt im Zusammenhang mit der Außerbetriebnahme der bergbaulichen Entwässerung sowie der Flutung der Restlöcher dem Grundwasserwideranstieg. Der Grundwasserwideranstieg ist im Wesentlichen abgeschlossen. Die derzeitigen Grundwasserstände befinden sich bereits im natürlichen, klimatisch bedingten Grundwasserschwankungsbereich.</li><li>➤ Basierend auf dem derzeitigen Kenntnis- und Arbeitsstand des hydrogeologischen Modells wird sich für den mittleren stationären Strömungszustand ein flurferner Grundwasserstand &gt; 2 m unter Geländeoberkante einstellen. Auswirkungen von niederschlagsbedingten Ereignissen und Hochwasserführung in den Vorflutern werden nicht berücksichtigt. Für geplante Bauvorhaben werden objektkonkrete Baugrundgutachten zur Ermittlung der lokalen Grundwasserhältnisse empfohlen.</li><li>➤ Das Plangebiet befindet sich außerdem in einem Altbergbaugesbiet (siehe Anlage). Es handelt sich um den Kippenbereich des ehemaligen Tagebaus Theodor, später Freiheit II. Dieser Tagebau zählt nach unserer Kenntnis zum Bergbau ohne Rechtsnachfolge. Weitere Informationen hierzu sind beim zuständigen Landesamt für Geologie und Bergwesen (LAGB) in Halle einzuholen.</li><li>➤ Im Bereich des Bebauungsplanes befinden sich kein Grundeigentum sowie kein Anlagen- und Leitungsbestand der LMBV.</li></ul> <div data-bbox="291 1252 896 1300"><p>Sitz der Gesellschaft: Krügerstraße 1, 01908 Senftenberg, www.lmbv.de, HRB 7719 CB, Amtsgericht Cottbus</p><p>Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Ulrich Teichmann</p><p>Geschäftsführung: Vorsitzender: Klaus Zechendorf, Kaufmännischer Geschäftsführer: Dr. Hans-Dieter Meyer</p><p>Bankverbindung: Commerzbank AG, BIC: COBS33HAN, IBAN: DE44 2512 0510 0007 4332 00, USt-IdNr.: DE 16556 1210</p></div>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Die Hinweise sind im Entwurf eingearbeitet.</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------

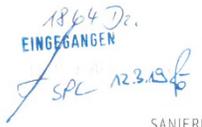
Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p style="text-align: center;">2</p> <p>In der beigefügten thematischen Karte sind die uns bekannten bergbaulichen Gegebenheiten im Bereich des Bebauungsplanes „Gewerbepark an der B 100“ dargestellt. Die Vollständigkeit dieser Angaben kann nicht garantiert werden.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen und Glückauf</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"><div data-bbox="190 582 459 742"><p>i.V. Kreische-König Abteilungsleiterin Planung Sachsen-Anhalt</p></div><div data-bbox="638 582 996 742"><p>i.V. Morszeck Abteilungsleiter Stab Sanierung Mitteldeutschland</p></div></div> <p>Anlage</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p>          <p>Abstimmungsergebnis: Ja: ..... Nein: ..... Enthaltung: .....</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

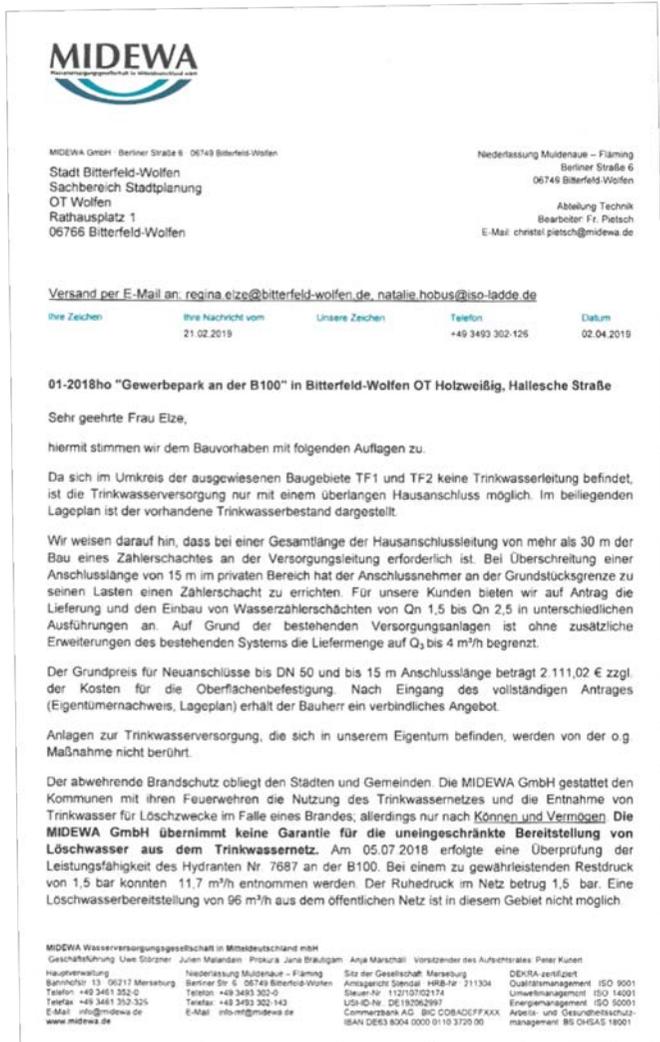




Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">   </div> <p>MDSE OT Wolfen   Greppiner Str. 25   06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen          Sachbereich Stadtplanung          Frau Elze          Rathausplatz 01          06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">  </div> <p><b>Liegenschaften</b></p> <p>Ortsteil Wolfen          Greppiner Str. 25          06766 Bitterfeld - Wolfen</p> <p>Bearbeiter: Frau Meschede          Telefon: 03493/9762-132          Fax: 03493/9762-103          e-mail: mmeschede@mdse.de</p> <p>www.mdse.de</p> <p>Ihr Schreiben vom:          Ihr Zeichen:          Datum: 01.03.19</p> <p>Stadt Bitterfeld- Wolfen          B-Plan 01 -2018 ho „Gewerbepark an der B 100 “ OT Holzweißig</p> <p>Sehr geehrte Frau Elze,</p> <p>bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 21.02.19 möchten wir Ihnen mitteilen, teilen wir Ihnen mit, dass wir im vorgesehenen Bereich der Baumaßnahme eine Grundwassermessstelle haben, die zu erhalten und während der Baumaßnahme zu sichern ist. Sofern die Messstelle die Baumaßnahme einschränkt, wäre auch ein Rückbau dieser denkbar, jedoch ist dies vorab mit unserem Herrn Nitschke Tel.: 03493/9762 166 abzustimmen, Die Messstelle BVV086 ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Die beiden Fotos beschreiben die Lage und den Ausbau im Betonkonus.</p> <p>Für eventuelle Rückfragen stehen wir selbstverständlich gern zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">               ppa. N. Bogendorfer         </div> <div style="text-align: center;">               A. M. Meschede         </div> </div> <p>Anlage</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 20px;"> <div style="font-size: 8px;"> <p>Kaufmannsvertreter:                  Dr. Hans Jürgen Meyer                  Geschäftsführer:                  Thomas Kaspjak, Dr. Harald Röscher</p> </div> <div style="font-size: 8px;"> <p>Sitz der Gesellschaft: Bitterfeld-Wolfen                  HRB 10016 Amtsgericht Stendal                  USt-Nr.: 116/107/08/29                  USt-ID-Nr.: EG 139 738 905</p> </div> <div style="font-size: 8px;"> <p>Deutsche Bank AG                  BLZ 250 700 00 Konto: 615 135 600                  BIC Code: DEUT33HAN                  IBAN: DE37 8607 0000 0415 1554 00</p> </div> <div style="font-size: 8px;"> <p>125 Jahre CHEMIEREGION BITTERFELD-WOLFEN</p>  </div> </div>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Der Hinweis auf den Erhalt der Grundwassermessstelle im Bereich der Zufahrt ist in der Begründung unter Punkt 2.17 Schutzstreifen/Nachrichtliche Übernahmen ergänzt.</p> <p>Abstimmungsergebnis:          Ja: .....          Nein: .....          Enthaltung: .....</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis



Ergebnis der Abwägung:

Der Hinweis auf die Versorgung des Gebiets an das Trinkwassernetz ist in der Begründung unter Punkt 2.6 Versorgung mit Trinkwasser/Löschwasser eingefügt.

Anregungen zum Thema Löschwasser sind in der Begründung unter Punkt 2.6. Versorgung mit Trinkwasser/Löschwasser aufgeführt.



Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
 Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <p><b>EINGEGANGEN</b> 05. Sep. 2018 6022 SP-10.9.18</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Eing.: 04. SEP. 2018 GB/FB</p> </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p>Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH • 06076 Halle (Saale)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung Frau Elze Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p><b>Projektplanung / Kundenbetreuung Sachsen-Anhalt</b> <b>Standort Naumburg</b></p> <p>Ihr Zeichen: Hc Ihre Nachricht: vom 13.08.2018 Unser Zeichen: 12925/2018 VS-O A-G-Hr Unsere Nachricht: vom</p> <p>Name: Branko Mayerl Telefon: siehe Stellungnahme E-Mail: TCEB-Sachsen-Anhalt@mitnetz-strom.de</p> </div> </div> <p>Naumburg, 30.08.2018</p> <p><b>Vorentwurf des Bebauungsplanes 01-2018ho "Gewerbepark an der B100" der Stadt Bitterfeld-Wolfen OT Holzweißig</b> Stellungnahme/Leitungsauskunft</p> <p>Sehr geehrte Frau Elze,</p> <p>Bezug nehmend auf die eingereichten Unterlagen vom Ingenieurbüro Ladde aus Bitterfeld-Wolfen vom 13.08.2018 nehmen wir wie folgt Stellung:</p> <p>Im Bereich des oben genannten Vorhabens befinden sich keine Energieversorgungsanlagen der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH, welche durch die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) in deren Auftrag beauftragt werden.</p> <p>Aus heutiger Sicht sind auch keine Maßnahmen zur Änderung oder Erweiterung von Versorgungsanlagen geplant.</p> <p>Die Belange der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH werden demzufolge nicht berührt.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 20px;"> <div style="text-align: center;">  Marion Heinze         </div> <div style="text-align: center;">  Branko Mayerl         </div> </div> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">   </div> <p style="font-size: small; margin-top: 10px;">             Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH              Postanschrift 06076 Halle (Saale)   Geschäftsschrift Industriestraße 10   06184 Kabelsketal              T +49 345 216 0   F +49 345 236 2311   info@mitnetz-strom.de   www.mitnetz-strom.de   Vorsitzender des Aufsichtsrates              Dipl.-Ing. Tim Hartmann   Geschäftsführung Ralf Hierzig   Dr. Adolf Schweer   Sitz der Gesellschaft Halle (Saale)              Registergericht Amtsgericht Stendal   HRB 215080   Bankverbindung Deutsche Bank AG Chemnitz - BIC DEUTDE33XXX              IBAN DE 25 8707 0000 01 10 1664 00   USt-ID-Nr. DE814181768         </p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p style="text-align: center; font-size: large; margin-top: 20px;">Im Geltungsbereich sind keine Anlagen des Mitnetz Strom vorhanden.</p> <p style="margin-top: 20px;"><b>Abstimmungsergebnis:</b></p> <p>Ja: .....</p> <p>Nein: .....</p> <p>Enthaltung: .....</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

  <p>Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH • (AG) 76 Halle (Saale)</p> <p>Stadt Bitterfeld-Wolfen Sachbereich Stadtplanung Frau Elze Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Projektplanung / Kundenbetreuung Sachsen-Anhalt Standort Naumburg</p> <p>Ihr Zeichen: H0 Ihre Nachricht: vom 21.02.2019 Unser Zeichen: 2195/2019 VS-O-A-G Hze Unsere Nachricht: vom:</p> <p>Name: Branko Mayerl Telefon: siehe Stellungnahme E-Mail: 1008-Sachsen-Anhalt@mitnetz-strom.de</p> <p>Naumburg, 27.02.2019</p> <p><b>Änderung des Geltungsbereiches und Entwurf des Bebauungsplanes 01-2018ho "Gewerbepark an der B100" der Stadt Bitterfeld-Wolfen OT Holzweißig</b> Stellungnahme/Leitungsauskunft</p> <p>Sehr geehrte Frau Elze,</p> <p>Bezug nehmend auf die eingereichten Unterlagen vom Ingenieurbüro Ladde aus Bitterfeld-Wolfen vom 21.02.2019 nehmen wir wie folgt Stellung:</p> <p>Unsere Stellungnahme zum Vorentwurf vom 30.08.2018 (unser Zeichen: 12925/2018 VS-O-A-G Hze) ist mit Abgabe dieser Stellungnahme hinfällig.</p> <p>Im Bereich des oben genannten Vorhabens befinden sich Energieversorgungsanlagen der Netzgesellschaft Bitterfeld-Wolfen GmbH, welche durch die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) in deren Auftrag beauftragt werden sowie Telekommunikationsanlagen der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM).</p> <p>In den beigefügten Bestandsplanunterlagen ist die Lage der vorhandenen Anlagen ersichtlich.</p> <p>Wir weisen darauf hin, dass die Bestandsunterlagen nur zu Planungszwecken und zur Information dienen sollen. Rechtliche Grundlagen können daraus nicht abgeleitet werden, da die Lage der Versorgungsleitungen jederzeit Änderungen unterworfen sein kann.</p> <p>Bei Fragen zu diesen Unterlagen stehen wir Ihnen gern für weitere Auskünfte zu Verfügung. Bitte wenden Sie sich dazu an das nachfolgend genannte Servicecenter der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM).</p>  <p>Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH Postanschrift (AG) 76 Halle (Saale)   Geschäftsbereich: Industriestraße 10   06184 Kassel/Katal T: +49 345 216-0   F: +49 345 216-2311   info@mitnetz-strom.de   www.mitnetz-strom.de   Vorsitzender des Aufsichtsrates Dr. Stephan Lorenz   Geschäftsführung: Ralf Herzig, Dr. Adolf Schwarm   Sitz der Gesellschaft: Halle (Saale) Registrierungsamt: Amtsgericht Halle (Saale)   HRB 215080   Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Chemnitz   BIC: DEUTDE33XXX IBAN DE 29 8707 0000 0120 1644 00   USt-ID-Nr.: DE 1814181768</p>  <p>Ein Unternehmen der</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Der Schutzstreifen tangiert das Plangebiet im Bereich der Zufahrt.</p> <p>Eine Eintragung des Schutzstreifens in die Planzeichnung ist erfolgt. Der Hinweis ist unter Punkt 2.17 Schutzstreifen/Nachrichtliche Übernahmen aufgeführt.</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

 <p>Seite 2/3</p> <p>Die Betriebsführung der Telekommunikationsanlagen erfolgt durch die envia TEL GmbH mit Sitz in Halle. Bei Fragen zu diesen Anlagen wenden Sie sich bitte an Herrn Fischer, Telefon: 0345 216-2899 bzw. Herrn Eiler, Telefon: 0345 216-2538.</p> <p>Die Übergabe der Bestandsunterlagen ersetzt nicht das Schachtscheinverfahren.</p> <p>Aus heutiger Sicht sind keine Maßnahmen zur Änderung oder Erweiterung von Versorgungsanlagen geplant.</p> <p>Zu den Versorgungsleitungen sind die festgelegten Abstände, entsprechend dem einschlägigen Vorschriften- und Regelwerk zu beachten und einzuhalten.</p> <p>Unterirdische Versorgungsanlagen sind grundsätzlich von Bepflanzungen, Anschüttungen und Überbauungen (z. B. Längsüberbauung mit Borden) freizuhalten.</p> <p>Um die Kabelanlagen vor Beschädigung zu schützen, ist während der Bauphase eine Überdeckung von 0,30 m sicher zu stellen. Ein erforderliches Freilegen von Kabelanlagen ist mit unserem Servicecenter abzustimmen.</p> <p>Für Mittelspannungs- und Niederspannungskabelanlagen gelten Schutzstreifen von 2,00 m zu beiden Seiten der Trasse.</p> <p>Im Bereich der unterirdischen Anlagen ist Handschachtung erforderlich.</p> <p>Generell bitten wir Sie, Ihre Planung an die vorhandenen Anlagen so anzupassen, dass Umverlegungsmaßnahmen entfallen.</p> <p>Werden durch Baumaßnahmen Änderungen bzw. Sicherungsmaßnahmen an den Anlagen notwendig, so sind diese zu beantragen. Die Kosten dafür sind vom Veranlasser zu übernehmen, soweit keine anderen Regelungen Anwendung finden. Dies betrifft auch erforderliche Veränderungen von Tiefenlagen bei Kabeltrassen. Ein entsprechender Antrag ist möglichst frühzeitig zu stellen an:</p> <p>Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH Steinkreuzweg 9 06618 Naumburg</p> <p>Jede bauausführende Firma hat rechtzeitig die aktuelle Auskunft über den Leitungsbestand (Schachtschein) per Online-Zugriff auf unser Internet-Portal oder im zuständigen Servicecenter einzuholen:</p> <p><a href="https://www.mitnetz-strom.de/online-services/plan-schachtscheinauskunft">https://www.mitnetz-strom.de/online-services/plan-schachtscheinauskunft</a></p> <p>Nach einmaliger Registrierung wird der Zugriff auf den Leitungsbestand zur Verfügung gestellt.</p> <p>Ein Unternehmen der </p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis



Seite 3/3

Zuständiges Servicecenter:

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH  
Dessauer Straße 104b  
06366 Köthen

Telefon: 03496 420-230

Mit freundlichen Grüßen

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

*M. Heinze*  
Marion Heinze

*B. Mayerl*  
Branko Mayerl

**Anlage**

Bestandsunterlagen

**Verteiler**

Herr Eller, envia TEL

Ergebnis der Abwägung:

Abstimmungsergebnis:

Ja: .....

Nein: .....

Enthaltung: .....

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p><b>Baumbach Bau GmbH &amp; Co. KG</b></p> <p><small>Baumbach Bau • Hallesche Straße 19 • 06808 Bitterfeld-Wolfen OT Holzweißig</small></p> <p>Stadtverwaltung Bitterfeld-Wolfen Zimmer 201 Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen</p> <p><b>Baumbach Bau GmbH &amp; Co. KG</b> OT Holzweißig Hallesche Straße 19 06808 Bitterfeld-Wolfen Telefon 0049 3493 5148230 Telefax 0049 3493 5148233 Baumbach-Bau@t-online.de www.baumbach-bau.de</p> <p>Holzweißig, den 04.04 2019</p> <p><small>vorab per E-Mail: <a href="mailto:info@bitterfeld-wolfen.de">info@bitterfeld-wolfen.de</a></small></p> <p><b>Gewerbepark an der B100</b> <b>Bebauungsplan 01-2018 ho</b></p> <p><b>Stellungnahme Baumbach, Hallesche Str. 19 - als Nachbar</b></p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>bezugnehmend auf o. g. Bebauungsplan möchten wir, dass der vorhandene Erdwall/ Damm an der nördlichen Grenze zu unserem Grundstück erhalten bleiben soll.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Baumbach Bau GmbH &amp; Co. KG</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p> <p><small>Geschäftsführung Dipl.-Ing. Volker Baumbach</small></p> <p><small>Sitz der Gesellschaft: Bitterfeld Amtsgericht Stendal HRA 2993 USt-IDNr. DE 275160245 Steuernummer: 116/114-43708</small></p> <p><small>Kontoverbindung: KreisSparkasse Anhalt Bitterfeld IBAN: DE44 8005 3722 0300 0064 70 BIC: NOLA2131IT</small></p> <p><b>PQ</b> V O B SPESIA <b>BAU</b> 010 100020</p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Der nördliche Erdwall bleibt vollumfänglich erhalten. Die Abgrenzung zur bestehenden Bebauung wird gewährleistet.</p> <p>Die Aussage zur Erhaltung des Erdwalls sind in der Begründung unter Punkt 2.3 Anlass und Zielstellung der Planung enthalten.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Ja: ..... Nein: ..... Enthaltung: .....</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan 01-2018ho "Gewerbepark an der B100", OT Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Tabellarische Übersicht der Stellungnahmen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange mit Abwägungsergebnis

<p style="text-align: center;">Anregungen</p> <p style="text-align: right;">EINGEGANGEN 13.03.2019 SPL 23.19</p> <p>Offenlage zum Entwurf des Bebauungsplanes 01-2018ho „Gewerbepark an der B100“ im Ortsteil Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen nach § 3 Abs. 2 BauGB</p> <p style="text-align: center;">vom 04.03.2019 – 05.04.2019</p> <p>Datum: <u>4.3.19</u> Uhrzeit: <u>15:20</u></p> <p>Vorname: <span style="border: 1px solid red; padding: 5px; display: inline-block;">Bürger 1</span></p> <p>Wohnort: <span style="border: 1px solid red; padding: 5px; display: inline-block;">Bürger 1</span></p> <p>Hiermit möchte(n) ich (wir) folgende Anregungen zu o. g. Unterlage vorbringen: (stichpunktartige Auflistung ist ausreichend):</p> <p><u>Definition nicht wiederverwendbare Stoffe!</u></p> <p><u>Schutzgebiet Mensch 600m Luftlinie</u></p> <p><u>Nachweisliche Schallmessungen monatlich</u></p> <p><u>Kein Schichtbetrieb Arbeitszeit 7-16<sup>00</sup></u></p> <p><u>Feinstaubüberprüfung während des Bredens</u></p> <p><u>Offenlegung ökologischer Bauherkunft im</u></p> <p><u>Internet wöchentlich</u></p> <p style="text-align: center;"><span style="border: 1px solid red; padding: 5px; display: inline-block;"> </span></p>	<p><u>Ergebnis der Abwägung:</u></p> <p>Es wird ein BlmSch-Verfahren geführt um sicherzustellen, dass keine unzumutbaren Einwirkungen auf Schutzgüter einwirken.</p> <p>Aus Sicht des Immissionsschutzes weist der Standort gute Voraussetzungen für eine gewerbliche Nutzung auf. Die schutzbedürftigen Nutzungen liegen mindestens 700m in Richtung Osten und Nordosten entfernt. Eine Geräuschkontingentierung wurde vorgenommen. Notwendige Messungen sind im Ermessen des Landkreises. Der Betrieb wird auf 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr eingeschränkt. Der Wochenendbetrieb ist ausgeschlossen.</p> <p>Die Festlegung von Maßnahmen zur Einhaltung im BlmSch-Verfahren ermittelten Umwelteinwirkungen liegt im Ermessen des Landkreis Anhalt-Bitterfeld.</p> <p>Eine ökologische Baubegleitung ist im Rahmen der Erstellung eines Bebauungsplanes vorgesehen und bedarf nur der Mitteilung an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Ja: ..... Nein: ..... Enthaltung: .....</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------